

Ö3 Verkehrsprognose für das Wochenende von 6.2. bis 8.2.2004

Wien (OTS) - Ein klassischer Urlauberschichtwechsel erwartet uns dieses Wochenende. Für knapp 400.000 Schüler aus Vorarlberg, Tirol, Salzburg, Kärnten und dem Burgenland beginnen die Semesterferien. Für über 400.000 Schüler in Wien und Niederösterreich enden diese nach einer Woche am Sonntag wieder. Auch in Deutschland gibt es einen Urlauberschichtwechsel. Die Schüler aus den Bundesländern Berlin und Brandenburg müssen zurück auf die Schulbank; die aus Schüler aus Sachsen und Thüringen werden in die wohlverdienten Winterferien entlassen.

Die Ö3-Verkehrsredaktion rechnet mit ausgedehnten Staus - speziell am Samstag ab den frühen Vormittagsstunden im Westen Österreichs. Am Samstag- und Sonntagabend wird die Rückreise auf den Stadteinfahrten von Wien für Verzögerungen sorgen.

Ab- und Anreise in den Wintersportgebieten

Zu den zahlreichen deutschen Winterurlaubern im Westen Österreichs kommen die heimischen, die zu Semesterferienbeginn in den Skiurlaub aufbrechen. Folgende Staustrecken sollten Sie am Samstag bis in die frühen Nachmittagsstunden nach Möglichkeit meiden:

- In Vorarlberg die Rheintalautobahn (A14) in beiden Richtungen vor dem Pfändertunnel bei Bregenz und vor der Ausfahrt Bludenz-Montafon Richtung Arlberg - weiters die Silvrettastraße (L188) taleinwärts.
- In Tirol die Inntalautobahn (A12) im Raum Kufstein, die Verbindung zwischen Söll und Ellmau (B173, B178) und die Stadteinfahrten von Kitzbühel (B161). Auf der Fernpassstrecke (B179) erwartet die Ö3-Verkehrsredaktion zähen Verkehr im gesamten Verlauf - mit Blockabfertigung vor dem Grenztunnel Füssen. Sehr bald überlastet sind auch die Ausfahrten aus dem Zillertal (B169) und aus dem Ötztal (B186) - hier wird es sich vor den Auffahrten auf die A12 stauen.
- In Salzburg ist am Samstagvormittag auf der Tauernautobahn (A10) zwischen Salzburg und Bischofshofen mit zähem Reiseverkehr zu rechnen, außerdem abschnittsweise im Pinzgau auf der B311.
- Erhöhte Staugefahr gibt es in Bayern am Großen Deutschen Eck auf der Autobahn A93 Kufstein - Rosenheim und auf der Autobahn A8 Salzburg - München. Hier sind auch viele Heimkehrer unterwegs, die bereits eine Skiwoche hinter sich haben.

Die Heimreise von den Skiurlaubern aus Wien und Niederösterreich wird man vor allem in der Steiermark und auf den Stadteinfahrten von Wien

zu spüren bekommen:

- In der Steiermark ist die B306, die nicht ausgebaute Strecke der S6 über den Semmering, ein Nadelöhr auf dem Nachhauseweg. Vor der Passhöhe Semmering wird es am Samstagabend und am Sonntagnachmittag erheblichen Stau geben, der erfahrungsgemäß immer mehrere Kilometer bis Mürzzuschlag zurückreicht.
- In Kärnten sind Verzögerungen auf der A2 vor dem Gräberntunnel zwischen Wolfsberg und Bad St. Leonhard möglich.
- In Niederösterreich und Wien werden es einmal mehr die Südautobahn (A2) und die Südosttangente (A23) sein, auf denen es vor und in Wien am Samstag- und Sonntagabend zu Staus kommen wird. Auch auf der Wiener Westeinfahrt erwartet die Ö3-Verkehrsredaktion Staus im dichten Rückreiseverkehr.

~

Rückfragehinweis:

Hitradio Ö3 Öffentlichkeitsarbeit

Petra Jesenko

Tel.: 01/36069/19121

Fax: 01/36069/519121

petra.jesenko@orf.at

~

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

~

OTS0055 2004-02-05/10:26

~

051026 Feb 04

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20040205_OTS0055